

FALLSTUDIEN

BAHNHOFSGEBÄUDE IN BAYERN – MEHR ALS 120 JAHRE ALT

Im Juni 1898 nahmen die Königlich Bayerischen Staatseisenbahnen den Abschnitt der Ammerseebahn von Mering nach Schondorf mit dem Bahnhof in St. Ottilien in Betrieb. Das Bahnhofsgebäude war eine kleine feuerverzinkte Wellblechhütte, die sowohl als Fahrkartenschalter als auch als Personalraum diente.

Mit dem Bau eines neuen Empfangsgebäudes im Jahr 1914 wurde die Wellblechhütte ersetzt, blieb aber als Nebengebäude am Bahnhof stehen. Ab 1925 stand sie verwaist am Rande einer Wiese umgeben von Wildwuchs, wo sie als Überdachung einer Pumpstation diente. 2001 wurde die Hütte von den Mönchen der Erzabtei St. Ottilien restauriert, wobei die feuerverzinkten Wellbleche bis auf einen schmalen Streifen

im Bodenbereich der Hütte noch die Originalbleche aus dem Ursprungsjahr 1898 sind und lediglich gesäubert wurden. Die feuerverzinkte Hütte steht heute wieder am Bahnhof Sankt Ottilien in der Nähe des Bahnsteigs.

Nach 120 Jahren sind die meisten der feuerverzinkten Wellbleche noch weitgehend intakt - ein unbestrittener Beweis für die Langlebigkeit und Robustheit von verzinktem Stahl im Bauwesen. Unten

Bei der Inspektion im Jahr 2016 zeigten viele der verzinkten Wellbleche nach 118 Jahren noch Zinkblumenmuster und hohe Zinkschichtdicken von mehr als 90 Mikrometer





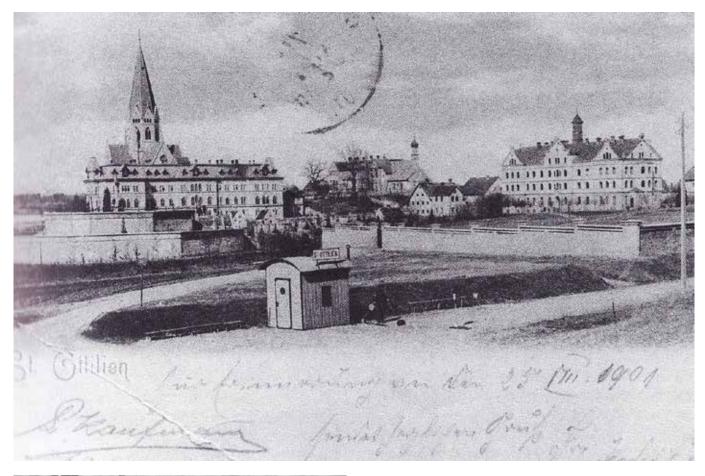




Image credits: Institut Feuerverzinken/Flummi-2011 CC BY-SA 3.0

Erfahren Sie mehr über feuerverzinkten Stahl und die Kreislaufwirtschaft

Nachhaltigkeit gehört zur DNA der Feuerverzinkungsindustrie. Feuerverzinkter Stahl leistet wichtige Beiträge zur Bekämpfung des Klimawandels und zur Förderung der Kreislaufwirtschaft.

Feuerrzinkter Stahl ermöglicht innovative Lösungen, die die Dauerhaftigkeit und Zirkularität von Stahlkonstruktionen und -komponenten verbessern.

Feuerverzinken ist ein bewährter, langlebiger und robuster Schutz für Stahl.

Erfahren Sie mehr unter www.zink.green



Industrieverband Feuerverzinken e.V. Mörsenbroicher Weg 200 40470 Düsseldorf

Fon: +49 211/690765-0 Fax: +49 211/690765-28

E-Mail: info@feuerverzinken.com Web: www.feuerverzinken.com

